

Pflanzenbasierte
Ernährung im Fokus
der Wissenschaft



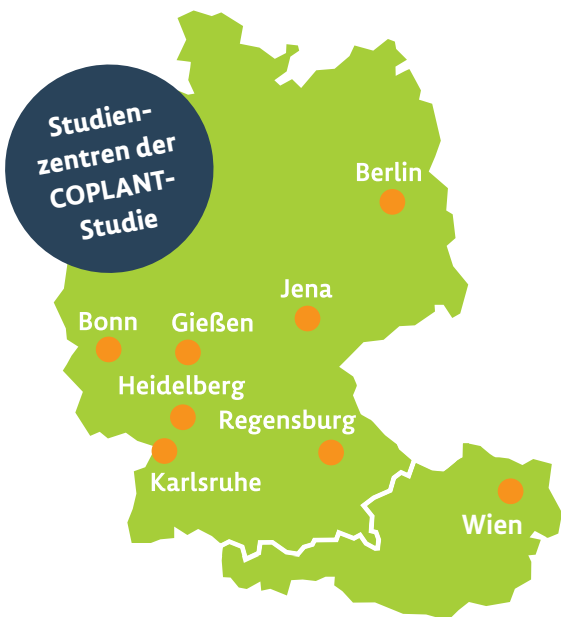
Vegan, vegetarisch, pescetarisch oder Mischkost: Wie wirken sich diese Ernährungsweisen auf die Gesundheit aus?

Das untersucht die COPLANT-Studie im
großen Stil. Gesucht werden rund 6.000
Menschen, die mitmachen.

Was ist COPLANT?

COPLANT steht für **CO**hort **S**tudy on **PLANT**-based diets, also „Kohortenstudie zu pflanzenbasierter Ernährung“.

Mit rund 6.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern soll COPLANT die größte Studie zu pflanzenbasierter Ernährung im deutschsprachigen Raum werden. Das Ziel ist zu erforschen, wie pflanzenbasierte Ernährungsweisen und Gesundheit zusammenhängen.



Beteiligte Institutionen:



Wer kann an der Studie teilnehmen?



Alle, die zwischen **18 und 69 Jahre alt** sind und seit mindestens einem Jahr einer der genannten Ernährungsweisen folgen:

- **Vegan** (keine tierischen Produkte)
- **Vegetarisch** (kein Fleisch und Fisch, aber Milchprodukte und/oder Eier)
- **Pescetarisch** (kein Fleisch, aber Fisch)
- **Mischkost** (pflanzliche und tierische Produkte)

Informationen zur Studienteilnahme

Bei einer Teilnahme werden mit Ihnen verschiedene Untersuchungen durchgeführt, zum Beispiel:


- Messung des **Blutdrucks**, der **Körperzusammensetzung**, der **Knochengesundheit** und der **Handkraft**
- Detaillierte **Ernährungserhebung** mittels App
- Befragung zu Ihrem **Ernährungsverhalten** und **Lebensstil**
- **Bioproben** wie Abnahme von Blut, Abgabe von Urin und Stuhl

Wer mitmacht, leistet einen wichtigen Beitrag für die Forschung zu pflanzenbasierter Ernährung. Sie erhalten zudem eine kleine Aufwandsentschädigung.

Sie haben Fragen zur COPLANT-Studie?

Auf unserer Webseite finden sie ausführliche
Informationen: www.coplant-studie.de

Sie können sich aber auch direkt an das
Studienzentrum wenden:



**Bundesinstitut für
Risikobewertung**
Humanstudienzentrum
gesundheitlicher Verbraucherschutz
Max-Dohrn-Straße 8–10
10589 Berlin

Telefon 030 18412-55011
coplant@bfr.bund.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

